

11. NOVEMBER 2019

McMakler GmbH

Franka Schulz

Head of Public Relations

E-Mail:

presse@mcmakler.de

Telefon:

+49 (0)30 555 744 917

Berliner Mietendeckel:

Immer mehr Eigentümer stoßen ihre Wohnungen ab

- *McMakler bestätigt: Verkaufsanfragen seit Diskussion zum Mietendeckel in höherpreisigen Berliner Bezirken um fast 50 Prozent gestiegen*
- *Besonders große Eigentumswohnungen, die bisher teuer vermietet werden konnten und sonst kaum auf den Markt kamen, sind verstärkt dabei*
- *Ad-hoc-Verkäufe der Eigentümer führen zu einer höheren Eigentumsquote, weil das Mietangebot sinkt*

Berlin, 11. NOVEMBER 2019 – Unruhe in der Hauptstadt: Am 22. Oktober 2019 hat der Berliner Senat beschlossen, die Mieten für Bestandsbauten vor 2014 für fünf Jahre einzufrieren. Das Gesetz soll bis Anfang 2020 vom Abgeordnetenhaus verabschiedet sein und rückwirkend ab 18. Juni 2019 gelten. Die Immobilienbranche ist außer sich: Die regionale Bauwirtschaft meldet schon jetzt Auftragseinbrüche, Investoren wenden sich von Berlin ab. Auch Makler beobachten erste Auswirkungen, wie der Full-Service Immobiliendienstleister McMakler (www.mcmakler.de) bestätigt.

„Wir beobachten momentan einen deutlichen Anstieg der Verkaufsanfragen, vor allem in den attraktiven Berliner Bezirken wie Mitte, Prenzlauer Berg und Kreuzberg um fast 50 Prozent. Besonders große Wohnungen ab 100 Quadratmetern, die bisher hochpreisig vermietet werden konnten und kaum auf den Markt kamen, sind jetzt verstärkt dabei. Die Immobilienbesitzer sind nervös und wollen verkaufen, noch bevor der Mietendeckel beschlossene Sache ist. Vermietung in Berlin, so der einheitliche Tenor, rechnet sich mit Mietendeckel nicht mehr“, sagt Lukas Pieczonka, Gründer und Geschäftsführer von McMakler.

Bewegung ist vor allem bei den großen und luxuriösen Wohnungen in attraktiven Lagen zu spüren. „Warum liegt auf der Hand: Die absoluten Mieteinbußen sind bei großen Wohnungen dramatischer für den Cash Flow eines Eigentümers als bei kleineren Einheiten“, erklärt Pieczonka von McMakler. Und weiter: „Die Vermutung liegt nahe, dass Immobilienbesitzer kleiner Wohnungen mit geringer Miete die Situation besser abfedern können und querfinanzieren. Bei hohen Mieten ist das Risiko für den Immobilienbesitzer dagegen erheblich höher.“

Einige Eigentümer hätten wohl nicht in Berlin investiert, wenn sie gewusst hätten, dass der Senat einen Mietendeckel einführt. Jetzt sind viele verunsichert, und wollen ihre Wohnung(en) schnell noch abstoßen. Mehr

McMakler PRESSEMITTEILUNG

bezahlbarer Wohnraum wird so nicht geschaffen. Im Gegenteil: Die Eigentumsquote steigt, weil das Mietangebot sinkt.

Über McMakler

McMakler (www.mcmakler.de) ist ein in Deutschland, Österreich und Frankreich aktiver Full-Service Immobiliendienstleister und verbindet seit 2015 modernste, digitale Analyse-, Vermarktungs- und Kommunikationstechnologien mit der persönlichen Beratung seiner Kunden durch eigene Makler vor Ort. Mit diesem hybriden Geschäftsmodell hat sich McMakler zu einem Pionier der Digitalisierung in der Maklerbranche und zu einem der schnellst wachsenden Immobilienunternehmen Deutschlands entwickelt. Das Unternehmen, mit Hauptsitz in Berlin, beschäftigt aktuell mehr als 500 Mitarbeiter, davon 265 eigene Makler. Gründer und Geschäftsführer sind Felix Jahn, Hanno Heintzenberg und Lukas Pieczonka. Zudem verfügt Felix Jahn über große Erfahrung mit schnell wachsenden Unternehmen. Er war Mitbegründer von Home24, Europas größtem Online-Möbelhändler und Investor vieler schnell wachsender Unternehmen wie Zalando und der Auto1 Group.